

# GELD – SEGEN ODER FLUCH?

## Das Geld ist zu einer unglaublichen Macht geworden

Geld ist Energie, eine sehr machtvolle Energie. Wir bestimmen selbst, welche Macht sie über uns hat und welche Macht wir dieser Energie geben. Wir sollten das Geld mit Respekt, Dankbarkeit und mit Freude betrachten und uns auch so in diese Energie begeben – im Austausch und im Wissen, dass diese Energie fließen soll, dass es eine wunderschöne Energie ist, die uns vieles ermöglicht und die auch zu uns gehört und wir das Recht haben, diese Energie zu nutzen.



ausgezehrt und wurden krank. Seit jeher wurden alle möglichen Varianten gesucht, um noch reicher und mächtiger zu werden. Der Klerus hat es Jahrhunderte vorgelebt und die Politik hat sich dessen bedient. Geld versprach sogar, sich über die Zahlung eines Ablasses einen Zugang ins Paradies kaufen zu können. Es wurde spekuliert und manipuliert. Dies alles hat dazu geführt, dass Geld folglich mit vielen Vorurteilen, negativen Vorstellungen und der Assoziation von Schmutz behaftet worden ist. All das hat die Energie von Geld über Jahrhunderte negativ programmiert, und dessen sind wir uns nicht einmal bewusst.

Geld stand jedoch nicht nur für Macht, sondern bedeutete vor allem für die einfache Bevölkerung auch Freiheit, Unabhängigkeit und ein selbstbestimmtes Leben. Die Aussicht auf ein besseres Leben führte die Menschen in ein Streben nach mehr: raus aus dem Ausgeliefertsein, dem Mangel im Leben und den Unwägbarkeiten des täglichen Alltags, dem Hunger, den Krankheiten,

### EINE HISTORISCHE BETRACHTUNG

In allen Kulturen und Epochen wurde Geld als Tausch- und Zahlungsmittel für wertvolle, nützliche oder schöne Dinge, die dem täglichen Bedarf dienen, sowie für Dienstleistungen verwendet. Es ist bis heute Preismaßstab sowie Recheneinheit, indem es der Bewertung und dem Vergleich der Güter und Leistungen dient.

Aus diesem Tauschmittel wurde über die Jahrhunderte ein Instrument, um zu manipulieren und machtvoll in den Alltag einzugreifen. Mit Geld und um Geld wurden Kriege geführt, Menschen wurden verraten, haben gehungert, gelitten, sind gestorben,

*Geld wurde über Jahrhunderte negativ programmiert.*

der Fremdbestimmung, der Leibeigenheit oder gar Sklaverei. Das Erlangen von Status und Reichtum war eine Möglichkeit, der Aussichts- und Trostlosigkeit des Alltags sowie dem Mangel in jeglicher Hinsicht zu entfliehen. Status war wichtig, denn er bestimmte, wie viel man in der Gesellschaft zu sagen hatte.

## GELD REGIERT DIE WELT

Der alltägliche Kampf um das Abdecken der Grundbedürfnisse hat sich zunehmend zu einem Kampf um das Geld entwickelt. Aus der ursprünglichen Notwendigkeit nach finanziellen Mitteln wurde mit der Zeit eine immer größer werdende Abhängigkeit vom Geld selbst. Viele in der westlichen Welt stehen heute nicht mehr vor der Frage, wie sie das Heute bzw. das Morgen überleben, sondern wie sie den materiellen Überfluss weiterhin finanzieren und behalten können.

Wir sind über all dieses Streben nach Reichtum, Macht und Status mittlerweile zu Sklaven des Geldes geworden und versuchen nun, die in uns aufkeimende innere Leere und Orientierungslosigkeit mit noch mehr Konsum zu füllen. Quantität ersetzt Qualität. Aber ist es wirklich das, was wir über all die Jahrhunderte angestrebt haben, von einer Sklaverei in die nächste überzugehen?

Es brauchte lange Zeit, um dahin zu kommen, wo wir

als Gesellschaft jetzt stehen. Die Wichtigkeit des Geldes ist viel zu groß und das Geld ist zu einer unglaublichen Macht ge-

worden. Wir haben uns und unsere Werte über das Geld bzw. das Materielle verloren. Dies hat zur Folge, dass wir zunehmend müde sind vom Arbeiten, vom Habenwollen und von Themen wie Macht, Geld, Krieg, messen und leisten. Die ganze Welt dreht sich mittlerweile um das Thema Geld.

All die Themen, die uns zu schaffen machen, all die Probleme, die aus dem Mangel resultieren, all die Geldsorgen haben wir uns in den letzten Jahren selbst geschöpft. Es ist unsere Energie, die wir dem Geld gegeben haben. Es sind unsere Gedanken und Glaubensmuster, die wir dem Geld entgegensetzen, so z.B. „Geld stinkt“, „Geld verdirbt den Charakter“, „Du kannst nicht mit Geld umgehen“, „Geld ist die Wurzel allen Übels“, „Geld macht nicht glücklich“. Und genau darüber wendet sich das Geld, diese Energie „gegen“ uns, weil wir sie so programmieren, weil wir sie missbräuchlich benutzen und weil wir sie aus dem Gefühl von Mangel in eine falsche Richtung

lenken. Aus dieser Erfahrung heraus darf nun ein Umdenken geschehen. Wir dürfen erkennen, dass diese äußere, quantitative

sein, sich selbst wieder zu fühlen. Es geht um ein Umdenken, um eine Veränderung im Fühlen und um eine Veränderung im Sein. Dadurch kommen wir zurück zu unseren eigenen Wurzeln – und dort ist mehr als die Fülle, die wir bisher kennen. Dort liegt die Essenz unseres Seins, und der innere Frieden ist der Wert dieses Seins.

Fülle ist da! Sie wächst aus uns heraus. Im Moment, in dem wir wieder an uns selbst glauben, uns mit Respekt und Wertschätzung begegnen, unsere Fähigkeiten leben und unsere Kraft und Stärke fühlen, finden wir wieder zurück in die Freude und die Quelle, aus der alles entspringt. Können wir das mit irgendeinem Geld der Welt

*Aus der ursprünglichen Notwendigkeit nach finanziellen Mitteln wurde mit der Zeit eine immer größer werdende Abhängigkeit vom Geld selbst.*

Fülle unsere innere Leere nicht mehr decken kann.

Dieses Neue geschieht nicht mehr aus dem Mangel an Materiellem heraus, sondern aus dem Wunsch nach mehr Qualität, innerer Fülle, Tiefe und Bewusst-

## AUSBILDUNGEN IN WÖRSCHACH

### AUSBILDUNG ZUM SCHAMANEN ODER SCHAMANISCH PRAKTIZIERENDEN im Sinne alpenländischer Tradition

Beginn der Grundausbildung:

MODUL 1, Freitag, 6. 9. 2019 bis Sonntag, 8. 9. 2019

### AUSBILDUNG ZUM SPIRITUELLEN GEISTHEILER UND BERATER

Beginn der Ausbildung:

MODUL 1, Freitag, 13. 9. 2019 bis Sonntag, 15. 9. 2019

FORTBILDUNG FÜR SCHAMANISCH PRAKTIZIERENDE UND FÜR SPIRITUELL INTERESSIERTE MENSCHEN  
SCHAMANISCHE BERATUNG und EINZELSITZUNGEN  
NACH INDIVIDUELLER VEREINBARUNG

INFO unter:

Akademie für Europäische Naturheilmethoden und Schamanismus  
Arbeitsgemeinschaft:

Das Team Dolmar Kurt Brückler und Christoph Brückler und Britta Tanzer  
8942 Wörschach 225

Tel.: +43/664/495 60 28 oder +43/664/923 52 92  
kurt@land-schamane.com oder britta.tanzer89@gmail.com  
[www.land-schamane.com](http://www.land-schamane.com)



im Sinne alpenländischer Tradition

aufwerten? Wir dürfen in all dem die Fülle erkennen und in allem leben, was uns zur Verfügung steht – im Außen wie im Innen.

Geld ist ein Teil von Fülle, eine Energie der Fülle. Es geht jetzt darum, dass wir in eine Harmonie mit dieser Energie kommen und den Umgang mit Geld neu kennenlernen. Es braucht ein Umdenken und ein Umlernen im Lebensstil. Wir dürfen lernen, wieder mit Freude mit Geld umzugehen. Statt darum zu kämpfen, dürfen wir es als ein Geschenk annehmen, wenn diese Energie in unserem Leben ist und fließen darf.

Es liegt an uns zu entscheiden, wozu wir es benutzen wollen, rennen ihm nicht mehr nach und lernen uns selbst zu genügen mit dem, wer wir sind. Dadurch sind wir nicht mehr käuflich, weniger zu verängstigen und auch weniger manipulierbar.

Wir verlieren uns nicht mehr im Außen und im

Materiellen, weil es nicht mehr der Luxus ist, der uns zeigt, wer wir sind und der uns glauben lässt, in Fülle zu leben.

Im Moment, in dem wir die inneren Werte über

die äußeren, materiellen Werte stellen und uns dessen bewusst werden, beginnen wir, diese Energie positiv aufzuladen.

Dankbarkeit ist eine der höchsten positiven Aufladungen für Fülle und für Geld. Je mehr Dankbarkeit, umso mehr Fülle bekommen wir, denn die Dankbarkeit ist die Schöpfung der Fülle. Gehen wir

in diese Dankbarkeit der Fülle von allem, was ist, wird uns das Geld folgen.

Schöpfen wir diese Fülle aus uns selbst heraus, dann hat der Mangel keinen Platz mehr. Denn Fülle

ist ein universelles Gesetz, dem alleine unsere Glaubenssätze, Denkmuster und Überzeugungen gegenüberstehen. Was braucht es mehr?

Es wird Zeit für etwas Neues. Aber dieses Neue geschieht nicht mehr aus dem Mangel heraus, sondern aus dem höheren Bewusstsein, welches die Fülle des Genügens bein-

haltet. Kommen wir also zurück in unsere Essenz, in dieses Genügsame, in dieses Wertvollste, was wir haben: dem Wissen, wie wertvoll das Sein sein kann – im Gegensatz zum Haben und dem Tun. ■

#### Weitere Informationen:

Ines Rüfenacht und Markus Lehnert verfolgen ein gemeinsames Ziel: Menschen im beruflichen und privaten Kontext zu helfen, zu sich selbst zurückzufinden. Dies findet im Rahmen von Einzelsitzungen, Vorträgen, Workshops und Seminaren statt: [www.academy-of-life.world](http://www.academy-of-life.world).

#### Zu den Autoren:

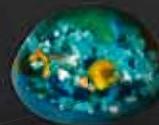
*Ines Rüfenacht ist ein international ausgebildeter Coach und eine spirituelle Lehrerin. Neben ihrer langjährigen Praxistätigkeit ist Ines Rüfenacht bekannt als Ausbilderin mit eigenen Workshops und Seminaren in der Schweiz und Deutschland.*

*Markus Lehnert ist ein in den USA und Deutschland ausgebildeter Executive & Life Coach, international bekannter Hypnosetherapeut (Certified Hypnotherapist, CHT) und Rückführungstherapeut. Markus Lehnert ist Autor seines im Ullstein Buchverlag Allegria erschienenen Buches „Sag, was du isst, und ich weiß, was du fühlst“.*

*Wir dürfen lernen, wieder mit Freude mit Geld umzugehen. Statt darum zu kämpfen, dürfen wir es als ein Geschenk annehmen, wenn diese Energie in unserem Leben ist und fließen darf.*

KUNST  
zum Wohlfühlen

ORGONITE ZUR  
Harmonisierung  
der Lebensenergie



BESUCHE UNS UND SICHERE DIR 15% RABATT [WWW.OZ-ORGONITE.DE](http://WWW.OZ-ORGONITE.DE) ODER TELEFONISCH UNTER +49 (0) 9366 / 9823540

Gutschein Code: Harmonie-OZ-2019-2020